

MEDICAL VOICE CENTER

Vocal Cord Dysfunction (VCD)

-
Atemnot und Panik

PROF. HESS UND PARTNER

WWW.MEVOC.DE

VCD - Was ist das eigentlich?

Die Vocal Cord Dysfunction (VCD) ist eine Fehlfunktion der Stimmlippen (Stimmbänder), die zu plötzlich einsetzenden Luftnotattacken führt. Diese werden durch einen Verschluss der Stimmlippen, meistens während der Einatmung, ausgelöst - ähnlich einem sogenannten Stimmbandkrampf.

Die Atemnotzustände dauern in der Regel nur Sekunden oder wenige Minuten und werden häufig von Erstickungsangst begleitet. Die panikartigen Ängste können den Alltag der Patienten massiv einschränken.

Andere Begriffe für dieses Störungsbild sind EILO bzw. ILO ((Exercise) Induced Laryngeal Obstruction).

Manche Patienten berichten von bestimmten Triggern, die einen solchen Anfall auslösen können.

Mögliche Auslöser können sein:

- Reflux von Magensäure
- Düfte, Stäube, Rauch, Chemikalien
- Kehlkopfirritationen durch Nasensekret
- Kalte oder warme Luft
- Starke körperliche Anstrengung
- Manche stimmhafte Vorgänge wie Räuspern, Sprechen, Singen, Lachen oder Husten

Risikofaktoren können sein:

- Vorliegen von Asthma
- Vorliegen einer Rekurrensparese
- Angst, Depressionen, Stress und andere psychische Belastungen

DIE DIAGNOSTIK ERFOLGT AMBULANT.

-

Diagnoseverfahren

Die gezielte Diagnostik beginnt bei uns mit einem Eingangsgespräch, bei dem der Patient genau seine Problematik und den bisherigen Krankheitsverlauf schildern kann. Nach der ärztlichen Anamnese beginnt die ärztliche Untersuchung mit modernsten digitalen Diagnoseverfahren wie Videoendoskopie und Videostroboskopie.

Eine PC-gestützte Stimmanalyse beleuchtet mögliche Veränderungen bei stimmhaften Vorgängen wie Sprechen oder Lachen. Gegebenenfalls führen wir Atem- bzw. Provokationstests durch.

Bei der logopädischen Untersuchung überprüfen wir die Atem- und Stimmtechnik sowie weitere relevante Bereiche wie Haltung und Muskeltonus. Genaue Umstände bisheriger Anfälle und mögliche Auslöser analysieren wir gemeinsam.



UNSERE THERAPIE IST DIFFERENZIERT.

-

Therapiemöglichkeiten

Wir informieren unsere Patienten ausführlich über die verschiedenen Therapieoptionen. Sehr oft führt bei diesem Krankheitsbild schon ein Verständnis für die Zusammenhänge zu einer Verbesserung der Beschwerden. Beispielsweise über die Erfahrung, dass so gut wie nie ein Sauerstoffabfall im Blut während eines VCD-Anfalls vorliegt.

Unsere Patienten erhalten Hilfestellungen, die sie in die Lage versetzen:

- mögliche Zusammenhänge mit Atmung, Haltung und Psyche zu verstehen
- mögliche Auslöser zu erkennen
- „Notfallstrategien“ zu erlernen
- Symptomen und weiteren Anfällen vorzubeugen

Wir erarbeiten mit jedem Patienten individuell:

- Reassurance-Strategien (Beruhigung)
- eine verbesserte Stimmhygiene
- Optimierung von Atem- und Stimmtechnik
- Verbesserung der Körperwahrnehmung
- Reduzierung der Spannung der Kehlkopf-Muskulatur
- Steigerung der Emotionswahrnehmung
- Stärkung der Resilienz
- gezieltes Umlernen pathologischer Reiz-Reaktions-Reflexe

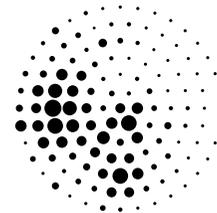
WIR SIND FÜR SIE DA.

-

Mit ca. 1.000 phonochirurgischen Operationen und Eingriffen pro Jahr finden Sie im MEDICAL VOICE CENTER die professionelle Behandlung, die Sie sich für Ihr sensibles Stimmorgan wünschen.

Prof. Markus M. Hess ist HNO-Arzt und Phoniater. Bereits frühzeitig hat er sich auf die Gebiete Stimmstörung, Phonochirurgie und Behandlung von Berufsstimmstörungen (Sänger, Sprecher) spezialisiert. Im Bereich der stimmverbessernden Operationen gehört Prof. Hess zu den routiniertesten Stimmchirurgen.

Dr. Susanne Fleischer ist HNO-Ärztin und Phoniaterin. Sie ist die führende Spezialistin auf den Gebieten Videoendoskopie, Stroboskopie und Differentialdiagnostik von Stimmstörungen.



MEDICAL
VOICE CENTER

»STIMME IST INDIVIDUALITÄT,
SO EINZIGARTIG WIE EIN
FINGERABDRUCK.«

WIR FREUEN UNS AUF SIE.

-

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 8 – 17 Uhr
Weitere Termine nach Vereinbarung

SO FINDEN SIE UNS.

-

MEDICAL VOICE CENTER
(im „Spectrum“ auf dem Gelände des UKE)
Eingang B, 5. OG
Martinistr. 64
20251 Hamburg

T + 49 40 513 13 007
F + 49 40 513 13 009
contact@mevoc.de
www.mevoc.de



Prof. Markus M. Hess , Dr. Susanne Fleischer